

KI für pädagogische Fachkräfte: Praxis, Recht und didaktische Anwendung.

Zwischen Faszination und Verantwortung: KI-gestützte Methoden für zeitgemäße Pädagogik.

Seminar	1 Termin verfügbar	Teilnahmebescheinigung
Präsenz / Virtual Classroom	8 Unterrichtseinheiten	Online durchführbar

Seminarnummer: 31396

Stand: 01.11.2026. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/31396>

Der Einzug von KI in Kitas und Schulen bringt viele neue Fragen mit sich, bietet aber vor allem die Chance auf echte Entlastung im oft stressigen Berufsalltag. In unserem Seminar zeigen wir Ihnen ganz praktisch und ohne Fachchinesisch, wie Sie digitale Helfer für Ihre Vorbereitung nutzen und dabei rechtlich immer auf der sicheren Seite bleiben. Bringen Sie Ihre Fragen mit und erfahren Sie, wie Sie das Thema KI ganz entspannt und verantwortungsvoll in Ihre Arbeit integrieren können.

Nutzen

Nach dem Training sollen die Teilnehmer:

- Die Grundlogik generativer KI erklären können, ohne technische Detailtiefe zu benötigen
- KI-Antworten kritisch bewerten und typische Fehler erkennen
- Gute Prompts für Unterrichtsvorbereitung, Differenzierung und Feedback formulieren
- KI sinnvoll in Unterrichtsaufgaben integrieren
- Neue Prüfungs- und Bewertungsformate im KI-Kontext einschätzen
- Datenschutzrelevante Risiken erkennen und vermeiden
- Erste Bausteine für eine schulinterne KI-Leitlinie entwickeln

Zielgruppe

- Lehrkräfte aller Schulformen, die KI im Unterricht und in der Unterrichtsvorbereitung verstehen und nutzen wollen.
- Schulleitungen, die eine schulweite Orientierung oder erste KI-Leitlinie entwickeln möchten.
- Fachschaften, die konkrete Unterrichtsbeispiele und Prüfungsformate mit KI-Bezug erarbeiten wollen.

- Schulämter oder Fortbildungsträger, die ein strukturiertes Angebot für KI-Kompetenz im Kollegium benötigen.
- Pädagogische Fachkräfte in Gänze

Abschluss

Teilnahmebescheinigung

Teilnahmebescheinigung der TÜV Rheinland Akademie

Inhalte des Seminars

Modul 1: **Einstieg - Warum KI Schule verändert**

- Was verändert generative KI im Schulalltag?
- Typische Nutzung durch Schülerinnen und Schüler: Hausaufgaben, Zusammenfassungen, Referate, Übersetzungen und Textproduktion.
- Chancen für Lehrkräfte: Unterrichtsvorbereitung, Differenzierung, Feedback, Materialerstellung und Sprachsensibilität.
- Risiken: Falsche Antworten, Bias, Datenschutz, Urheberrecht, Täuschung und "Kompetenzverlust"

Modul 2: **Grundlagen - Wie funktioniert generative KI?**

- Unterschied zwischen Suchmaschine und generativer KI.
- Grundprinzip eines Sprachmodells.
- Warum KI plausible, aber falsche Antworten erzeugen kann.
- Grenzen von KI: Keine echte Fachautorität, keine pädagogische Verantwortung, keine automatische Wahrheit.
- Begriffe wie Halluzination, Bias, Trainingsdaten und Kontext.

Modul 3: **Prompting für Lehrkräfte**

- Aufbau guter Prompts: Rolle, Ziel, Kontext, Zielgruppe, Niveau, Format und Bewertungskriterien.
- Prompt-Muster für Unterrichtsvorbereitung.
- Prompt-Muster für Differenzierung nach Leistungsniveau.
- Prompt-Muster für Arbeitsblätter, Tests, Feedback und Elternkommunikation.
- Iteratives Arbeiten mit KI: nicht nur einmal fragen, sondern gezielt verbessern.

Modul 4: **KI in der Unterrichtsvorbereitung**

- Stundenverlaufspläne erstellen.
- Arbeitsblätter differenzieren.
- Texte vereinfachen oder anspruchsvoller machen.
- Lernziele und Kompetenzen formulieren.
- Aufgaben nach unterschiedlichen Anspruchsniveaus entwickeln.
- Quiz, Einstiegsszenarien, Transferaufgaben und Reflexionsfragen erstellen.

Modul 5: **KI im Unterricht mit Schülerinnen und Schülern**

- Lernen mit KI, über KI und trotz KI.
- KI als Tutor, Schreibcoach, Feedbackgeber oder Diskussionspartner.
- Fachspezifische Beispiele für Deutsch, Mathematik, Fremdsprachen, Geschichte, Naturwissenschaften und berufliche Bildung.
- Reflexionsfragen: Wann hilft KI beim Lernen? Wann verhindert KI Lernen?
- Fehler der KI als Lernanlass nutzen.

Modul 6: **Prüfungskultur und Leistungsbewertung**

- Warum reine Ergebnisabgaben schwer überprüfbar werden.
- Neue Prüfungsformate: mündliche Verteidigung, Prozessdokumentation, Lernportfolio, Reflexionsbericht und Prompt-Dokumentation.
- KI-Nutzung transparent machen.
- Eigenleistung sichtbar machen.
- Bewertung von Fachverständnis, Argumentation, Quellenkritik und Reflexion.
- Keine automatische Bewertung durch KI ohne menschliche Letztentscheidung.

Modul 7: **Datenschutz, Recht und Ethik**

- Keine personenbezogenen Schülerdaten in ungeprüfte KI-Tools eingeben.
- Besondere Vorsicht bei Namen, Leistungsdaten, Förderbedarf, Diagnosen, Bildern und Stimmen.
- Grundlagen zu Datenschutz und Verantwortlichkeiten.
- Urheberrecht, Quellen und Kennzeichnung.
- Transparenz gegenüber Schülerinnen und Schülern.
- KI-Kompetenz als organisatorisches Thema für Schulen.
- Ethische Fragen: Fairness, Diskriminierung, Chancengerechtigkeit und digitale Spaltung.

Wichtige Hinweise

Als zusätzliches Angebot erhalten Sie einen 8-wöchigen kostenfreien Vollzugriff auf die Online-Publikation "KI-Management nach ISO/IEC 42001".

Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/31396> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.